

UNSER ANGEBOT ...

Alternativer Pflichtgegenstand

(2. Lebende Fremdsprache ab dem 1. Jahrgang)
an der HLW und HLT in den
Ausbildungsschwerpunkten

**Internationale Kommunikation in der
Wirtschaft (INKW),**

**Veranstaltungs- und Eventmanagement (VEM)
und Tourismus**

Bilingualer Ausbildungsschwerpunkt (INKW)

Französisch, Englisch oder Italienisch, Englisch;
ab dem 3. Jahrgang

Freigegegenstand (3. Lebende Fremdsprache) im
Ausbildungsschwerpunkt INKW, VEM,
International Relations (IR) und Tourismus

Wahlpflichtfach Fremdsprachenseminar:
Angewandte Wirtschaftssprachen (INKW)

Freigegegenstand:

Französisch für den Tourismus
Vorbereitung für CEBS
(Internationales Sprachenzertifikat der
Handelskammer Paris)
Angewandte Wirtschaftssprache

FRANZÖSISCH eine Weltsprache

- Weltweit sprechen 265 Millionen Menschen Französisch
- 181 Millionen verwenden Französisch als Haupt- oder Zweitsprache
- Französisch ist die einzige Sprache, die auf allen 5 Kontinenten gesprochen wird
- Französisch ist eine bedeutsame Diplomatensprache und nach Englisch die zweite Kommunikationssprache in internationalen Organisationen
- Im riesigen Wirtschaftsraum und Arbeitsmarkt der französischsprachigen Länder ermöglichen Französischkenntnisse bessere berufliche Chancen
- Französisch stellt eine sogenannte „Brückensprache“ zum Erlernen anderer romanischer Sprachen, wie Italienisch oder Spanisch, dar.

Unsere SchülerInnen meinen außerdem ...

- Es gehöre zu einer guten Allgemeinbildung französische Begriffe richtig auszusprechen (z.B.: in Küche und Service)
- Französisch sei die Sprache der Liebe und der Nouvelle Cuisine
- Es sei aufregend den „kleinen Prinz“ kennen zu lernen und in „die fabelhafte Welt der Amélie“ zu versinken
- Es sei toll, französische Lieder mitsingen zu können

Bergheidengasse
Bergheidengasse

Französisch



UNSERE METHODE ...

- kommunikative Lehrmethode
- situationsbezogene Rollenspiele
- offenes Lernen
- mündliche Präsentationen
- Umgang mit authentischem Material
- Internet, Video, CD
- Teilnahme an Exkursionen
- Auslandsaufenthalte
- Intensivsprachwochen mit Muttersprachlern in der Schule
- Einbindung von Fremdsprachenassistenten

UNSER TEAM ...



Sitzend von links nach rechts:
Mag. Andrea GÖTTLER, Mag. Christiana HEITZMANN,
Mag. Ulrike WEILÄNDER, Mag. Andrea MAZANEK ,
Mag. Gudrun KRAMETTER

Stehend von links nach rechts:
Mag. Pamela GUMPENBERGER, Mag. Lydia STRANNER,
Mag. Sigrid PACHNER-DUMFARTH, Mag. Ulrike KÜHNEL-
PACHNER, Mag. Dr. Brigitte WEHLER-HARDT,
Mag. Irene GASSNER, Mag. Andrea BRUCK-OPPEL

Nicht abgebildet: Mag. Judith WIESER,
Mag. Susanne SULZMANN

UNSER LEHRSTOFF im Kernbereich

1. bis 3. Jahrgang:

Aufbau des Basiswortschatzes und Kenntnisse der französischen Grundgrammatik
Themenkreise

aus dem persönlichen Umfeld:

Familie, Freundeskreis, Wohnbereich, Kleidung und Mode, Sport, Freizeit, Bildung, Medien, Ernährung

aus Kultur und Gesellschaft:

öffentliche Einrichtungen, aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und Trends

aus Wirtschaft und Arbeitswelt:

Formen der persönlichen Kommunikation, mündliche und schriftliche berufsbezogene Kommunikation in den Bereichen Tourismus (Zimmerreservierung, Hotelbeschreibung, Programmgestaltung, Präsentation von Tourismusdestinationen, im Restaurant,...).

4. und 5. Jahrgang:

Perfektionierung der sprachlichen Kenntnisse
Themenkreise

aus Kultur und Gesellschaft:

politische und gesellschaftliche Strukturen, Religion, Kunst, Umwelt und Lebensqualität, interkulturelle Vielfalt, kulturelle soziale Beziehungen,...

aus Wirtschaft und Arbeitswelt:

mündliche und schriftliche berufsbezogene Kommunikation in den Bereichen Verwaltung, Tourismus, Handel und Produktion, Betriebsorganisation und Arbeitsabläufe, Public Relations und Marketing, Produktion Büro- und Informationsmanagement, Arbeit und Arbeitsmarkt, Verwaltung